

TOUR DE Harz Sportregion



Oberförster-Ulrichs-Lauf

Klassische Technik am Sonntag, den 10.01.2016

EINLADUNG UND AUSSCHREIBUNG

ZEITFOLGE:

Meldeschluss:	Donnerstag, 07. Januar 2016 - 18:00 Uhr
Auslosung:	Donnerstag, 07. Januar 2016 – 18:00 Uhr
Startnummernausgabe:	1 Stunde vor dem Start gegen Vorlage der Startpässe . Die Startnummern sind bis Ende des Wettkampfes an der Ausgabestelle geschlossen wieder abzugeben. Für jede fehlende Startnummer haftet der jeweilige Verein mit einem Betrag von € 25,00.
Start:	Sonntag, 10.01.2016 - 10:00 Uhr
Siegerehrung:	im Anschluss an den Wettkampf
Ergebnisse:	Nach dem Wettkampf und im Internet unter www.skiklub-okker.de und www.nds-skiverband.de

ORGANISATION:

Veranstalter:	Niedersächsischer Ski-Verband / Skiverband Sachsen-Anhalt
Durchführender Verein:	Skiklub Oker, WSV Braunlage
Austragungsort:	Braunlage Sportplatz, von-Langen-Straße
Ausweichstrecke:	Landesleistungszentrum Sonnenberg
Chef des Wettkampfs:	Torsten Bönig, Werner Feld
Streckenchef:	Heiko Neumann, Karl Kamphenkel/WSV Braunlage
Chef der Zeitnahme:	Peter Zilian
Kampfrichter:	Peter Zilian, Axel Richter, Heiko Neumann
Jury:	Wettkampf-, Streckenchef, Chef der Zeitnahme
EDV-Auswertung:	Ute Feld
Sanitätsdienst:	Franziska Leuschel
Presse:	Marianne Schirrmeister

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN:

<u>Klasseneinteilung:</u>	<u>Streckenlängen:</u>	<u>Jahrgänge</u>
U 8 männl.	1 km	2008
U 8 weibl.	1 km	2008
U 9 männl.	1 km	2007
U 9 weibl.	1 km	2007
U10 männl.	2 km	2006
U10 weibl.	2 km	2006
U11 männl.	2 km	2005
U11 weibl.	2 km	2005
U12 männl.	4 km	2004
U12 weibl.	4 km	2004
U13 männl.	4 km	2003
U13 weibl.	4 km	2003
U14 männl.	5 km	2002
U14 weibl.	5 km	2002
U15 männl.	5 km	2001
U15 weibl.	5 km	2001
U16 weibl.	5 km	2000
U16 männl.	10 km	2000
U18 weibl.	5 km	1999-98
U18 männl.	10 km	1999-98
U 20 weibl.	5 km	1997-96
U 20 männl.	10 km	1997-96
Damen 21 - Damen 36	7 km	1985-76
Herren 21 - Herren 36	15 km	1985-76
Damen 41 - Damen 46	5 km	1975-66
Herren 41 - Herren 46	10 km	1975-66
Damen 51-56	5 km	1965-56
Herren 51-56	5 km	1965-56
Damen 61- 66	5 km	1955-46
Herren 61- 66	5 km	1955-46
Damen 71 und älter	5 km	älter 1945
Herren 71 und älter	5 km	älter 1945

Änderungen der Strecken wegen der Wetterbedingungen behält sich der Veranstalter vor.

- Lauftechnik: klassische Technik
- Startfolge: Der Start erfolgt im Doppelstart mit 30 Sekunden Abstand.
- Wettkampf-
bestimmungen: Die Wettkämpfe werden nach der DWO - neueste Ausgabe - ergänzt durch das Reglement der „Tour de Harz“ durchgeführt.
Startberechtigt sind alle Aktiven, die Mitglied eines Skivereins sind, der bei einem dem DSV angehörenden Landeskiverband gemeldet ist und einen von diesem Landeskiverband ausgestellten Startpass besitzen. Dies gilt auch für ausländische Staatsbürger (s. D.203.2 DWO).
- Preise: Die Sieger jeder Klasse erhalten Ehrenpreise. Für die Platzierten werden Urkunden ausgegeben. Ehrenpreise werden nur an bei der Siegerehrung anwesende aktive Läuferinnen und Läufer ausgegeben. Urkunden werden nachgereicht.
- Meldungen: Meldungen bitte schriftlich an:
Ute Feld, Mail:ute.feld@googlemail.com
- In der Meldung sind Name, Vorname, Jahrgang, Verein und Startpass-Nummer anzugeben.
Meldung nur mit Excelvorlage!!!
download unter http://www.nds-skiverband.de/viewpage.php?page_id=23
- Nenngeld: € 5,50 – Schüler, Jugend
€ 6,50 – JuniorInnen (U20), Damen und Herren
Nachmeldungen zuzüglich € 2,50 (möglich bis 1 Stunde vor dem 1. Start) (inklusive TdH-Abgabe)
Im Falle einer Verlegung des Wettkampfes in das LLZ Sonnenberg fallen laut Benutzerordnung des LLZ ein zusätzliches Nenngeld in Höhe von 2.00 Euro für alle NSV-fremden Vereine an.

HAFTUNG UND VERSICHERUNG FÜR ALLE VERANSTALTUNGEN:

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer:

In der DSV-Aktivenerklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktivenerklärung ausdrücklich bestätigt für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

2. Verschulden des Organisators und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichenden Versicherungsschutz zu haben.

S K I - H E I L !!

- Skiklub Oker von 1922 e.V. und Wintersportverein Braunlage von 1892 e.V. -

Torsten Bönig
Sportwart Skiklub Oker

Dr. Uwe Schirrmeister
1. Vorsitzender Skiklub Oker